Landkreis Ammerland - 26653 Westerstede

Protokoll
Gremium: Kreistag

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 13.10.2022
Beginn:	16:00 Uhr
Ende	17:53 Uhr
Sitzungsort:	Kreishaus Westerstede, Sitzungssaal

Anwesend:

Kreistagsabgeordnete/r
Frau Claudia Beeken
Herr Knut Bekaan
Frau Lina Bischoff
Herr Thorsten Bohmann
Herr Hartmut Bollen
Herr Hartmut Bruns
Frau Maria Bruns
Herr Jörg Brunßen
Herr Benjamin Dau
Herr Hergen Erhardt
Herr Alexander Essen von
Frau Katharina Fischer-Sordon
Herr Dr. Hans Fittje
Herr Heinrich Gerstenkorn
Frau Merle Heßler
Herr Axel Hohnholz
Herr Heino Hots
Herr Jan Hullmann
Herr Georg Köster
Herr Rüdiger Kramer
Herr Torsten Kuck
Frau Susanne Lamers
Frau Beate Logemann
Herr Frank Lukoschus
Herr Björn Meyer
Frau Susanne Miks
Herr Jens-Gert Müller-Saathoff
Herr Holger Mundt
Herr Jens Nacke
Herr Hermann Nee
Herr Frank Oeltjen
Herr Jochen Osmers
Herr Stefan Pfeiffer
Frau Monika Sager-Gertje
Herr Frerk Schmidt
Herr Lars Schmidt-Berg
Frau Kirsten Schnörwangen
Frau Irmgard Stolle

Frau Ute Treber
Herr Klaus Warnken
Herr Dr. Peter Wengelowski
Frau Kira Wiechert

von der Verwaltung
Frau Landrätin Karin Harms
Herr Erster Kreisrat Thomas Kappelmann
Herr Kreisrat Ingo Rabe
Herr Kreisrat Dr. Thomas Jürgens
Herr Ltd. Kreisverwaltungsdirektor Ralf Denker
Frau Gleichstellungsbeauftragte Anja Kleinschmidt

Protokollführerin
Frau Claudia Hobbiebrunken

Abwesend:

Kreistagsabgeordnete/r
Herr Dirk Bakenhus
Frau Evelyn Fisbeck
Herr Bernd Janßen
Herr Hartmut Orth
Herr Dennis Rohde
Frau Birgit Rowold
Herr Stefan Töpfel

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

3 Feststellung der Tagesordnung

4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Kreistages vom 16.06.2022

5 Verwaltungsbericht

6 Einwohnerfragestunde

7 Sitzverlust im Kreistag; Feststellung gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG
Vorlage: BV/127/2022

Kreisausschuss 05.10.2022

8 Berufung von Herrn Janis Grunwald zum technischen Prüfer für das Rechnungsprüfungsamt
Vorlage: BV/123/2022

(Ausschuss für Sport und Kultur 31.08.2022)

9 Änderung der Richtlinien zur Förderung der Kulturarbeit
Vorlage: BV/091/2022

10 Änderung der Sportförderrichtlinien
Vorlage: BV/095/2022

11 Sportförderprogramm 2022-2023
Vorlage: BV/096/2022

(Straßenbauausschuss 01.09.2022)

12 Ersatzbau eines Radweges an der K 114 Ihausen - Hollriede
Vorlage: BV/099/2022

13 Grunderneuerung der K 295 Westerholtsfelde - Neuenkruge
Vorlage: BV/100/2022

14 Verschleißdecken- und Moorstreckenerneuerungsprogramm 2023
Vorlage: BV/101/2022

15 Mehrkosten Radwegeerneuerungsprogramm 2022 (K 295)
Vorlage: BV/107/2022

16 Mehrkosten Radwegeerneuerungsprogramm 2022 (K 128)
Vorlage: BV/115/2022

17 Radwegeerneuerungsprogramm 2023
Vorlage: BV/102/2022

18 Brückenersatzbau- und Brückensanierungsprogramm 2023
Vorlage: BV/103/2022

19 Unterhaltung und Instandsetzung von Kreisstraßen 2023
Vorlage: BV/104/2022

(Jugendhilfeausschuss 07.09.2022)

20 Antrag der Gemeinde Apen auf Gewährung von Investitionskostenzuschuss für die Schaffung von 25 neuen Kindergartenplätzen in der Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen in Apen, Schulpadd 6
Vorlage: BV/112/2022

(Ausschuss für Feuerschutz und Bauwesen 29.09.2022)

21 Bauliche Entwicklung der Technischen Zentrale; Fortschreibung der Planung
Vorlage: BV/117/2022

22 Mitteilungen der Landrätin

23 Anfragen und Hinweise

24 Einwohnerfragestunde

25 Schließung der öffentlichen Sitzung

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Bohmann eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung des Kreistages und begrüßt die Anwesenden.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Sitzung auf Tonträger aufgenommen und diese Aufzeichnung nach Genehmigung des Protokolls wieder gelöscht wird.

Er spricht KA Meyer und KA Nacke seine Glückwünsche für die Wahl in den Nds. Landtag aus.

Die Mitglieder des Kreistages erheben sich von den Plätzen und gedenken des verstorbenen ehemaligen Kreistagsmitgliedes Karl Lamken.

Zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Vors. Bohmann stellt fest, dass die Ladung zur Sitzung ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung laut Deckblatt wird einstimmig festgestellt.

Zu TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Kreistages vom 16.06.2022

Gegen die vorgenannte Niederschrift werden keine Einwendungen erhoben; sie wird einstimmig genehmigt.

Zu TOP 5 Verwaltungsbericht

Landrätin Harms spricht Ihre Gratulation an KA Meyer und KA Nacke für die Wahl in den Nds. Landtag aus. Weiterhin gratuliert sie den Abgeordneten aus dem Wahlkreis der Wesermarsch, mit Blick auf die Zugehörigkeit der Gemeinde Rastede zu diesem Wahlkreis, namentlich Frau Karin Logemann und Herrn Björn Thümler. Es sei erfreulich, dass das Ammerland zukünftig mit vier Abgeordneten im Niedersächsischen Landtag vertreten sei. Sie wünsche allen Abgeordneten viel Erfolg und freue sich auf eine vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit.

Landrätin Harms erstattet den Verwaltungsbericht, der dieser Niederschrift als Anlage beigefügt ist.

Zu TOP 6 Einwohnerfragestunde

Keine Fragen.

Zu TOP 7 Sitzverlust im Kreistag; Feststellung gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG
Vorlage: BV/127/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

Gemäß § 52 Abs. 2 NKomVG wird festgestellt, dass die Mitgliedschaft des Herrn André Kreklau im Kreistag des Landkreises Ammerland aufgrund des von ihm am 21. September 2022 schriftlich erklärten Verzichts mit sofortiger Wirkung endet.

Kreisausschuss 05.10.2022

Zu TOP 8 Berufung von Herrn Janis Grunwald zum technischen Prüfer für das Rechnungsprüfungsamt
Vorlage: BV/123/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

Herr Janis Grunwald wird gem. § 154 Abs. 2 S. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz mit Wirkung zum 1. November 2022 zum technischen Prüfer für den Bereich der Vergabeprüfungen des Rechnungsprüfungsamtes berufen.

(Ausschuss für Sport und Kultur 31.08.2022)

Zu TOP 9 Änderung der Richtlinien zur Förderung der Kulturarbeit
Vorlage: BV/091/2022

KA Müller-Saathoff teilt mit, dass Anlass für den Prüfauftrag an die Verwaltung der Antrag des Gedenkkreises Wehnen gewesen sei, welcher beraten und abgelehnt worden sei. Der vorgeschlagene Entwurf beinhalte, dass Institutionen nicht mehr berücksichtigt werden. Er weist darauf hin, dass einzelne Projekte separat gefördert werden können. Die Kulturarbeit im Ammerland genieße einen großen Stellenwert und gerade viele kleine Kultureinrichtungen seien froh und dankbar, dass sie in den Genuss einer Förderung kommen könnten. Aus Sicht der Fraktion B90/Die Grünen seien aber auch Institutionen wertvolle Kultureinrichtungen, die nicht pauschal aus der Betrachtung zur Förderung herausgenommen werden sollten. Aus diesem Grund sollte die Förderrichtlinie in ihrem Ursprung bestehen bleiben und nicht geändert werden. Die Fraktion B90/Die Grünen werde diesem Beschluss nicht zustimmen, sondern sich enthalten.

Ltd. KVD Denker weist darauf hin, dass die Änderung der Förderrichtlinie nicht den Ausschluss von Institutionen umfasse. In dem Entwurf der neuen Förderrichtlinie gehe es darum, eine institutionelle Förderung auszuschließen.

KA Müller-Saathoff teilt mit, dass er dies in seinen vorherigen Ausführungen auch so gemeint habe. Ihm gehe es um die grundsätzliche Entscheidung in der Richtlinie, dass die Möglichkeit einer solchen Förderung ausgeschlossen sei.

Es wird mit 4 Enthaltungen einstimmig beschlossen:

Die Neufassungen der Richtlinien zur Förderung der Kulturarbeit im Landkreis Ammerland werden beschlossen.

Zu TOP 10 Änderung der Sportförderrichtlinien
Vorlage: BV/095/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

a) Die Neufassung der Anlage der Sportförderungsrichtlinien wird beschlossen.

   Bedingt hierdurch wird der jährliche Haushaltsansatz für das Sportförderprogramm auf 300.000,00 € /Jahr festgesetzt.

b) Die jährliche Gerätebeihilfe wird wie folgt erhöht:
   Grundbetrag je Verein: 40,00 €
   Betrag je Vereinsmitglied (Alter bis 18 Jahre): 3,00 €
   Betrag je Vereinsmitglied (Alter über 18 Jahre): 1,00 €

Zu TOP 11 Sportförderprogramm 2022-2023
Vorlage: BV/096/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

I. Sportförderungsprogramm 2023

Im Rahmen des Sportförderungsprogramms 2023 werden folgende Bewilligungen ausgesprochen:

a) Schützenverein Petersfehn e. V. – Neubau einer Schießhalle 70.000,00 €

b) Gemeinde Bad Zwischenahn – Sanierung der Skateranlage 70.000,00 €

Die Bewilligung zu a) erfolgt unter dem Vorbehalt, dass die Gesamtfinanzierung gesichert ist.

(Straßenbauausschuss 01.09.2022)

Zu TOP 12 Ersatzbau eines Radweges an der K 114 Ihausen - Hollriede
Vorlage: BV/099/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

Für den Ersatzbau des Radweges von Ihausen nach Hollriede werden Haushaltsmittel in Höhe von insgesamt 3.500.000 Euro sowie ein erster Teilbetrag auf die Förderung in Höhe von 1.890.000 Euro in den Haushaltsplan 2023 eingestellt. Die Maß-

nahme wird vorbehaltlich der Förderfähigkeit für das Jahresbauprogramm 2023 des Landes Niedersachsen angemeldet.

Zu TOP 13 Grunderneuerung der K 295 Westerholtsfelde - Neuenkruge
Vorlage: BV/100/2022

KA Schnörwangen teilt mit, dass zwischenzeitlich eine Bürgerversammlung in Neuenkruge stattgefunden habe. Hier sei mitgeteilt worden sei, dass es häufig zu einem erheblichen Rückstau auf der K 295 komme. In diesem Zusammenhang sei die Frage gestellt worden, ob eine zusätzliche Rechtsabbiegespur in Richtung Bad Zwischenahn mit eingeplant werde könne bzw. ob dies mit in der Betrachtung sei.

EKR Kappelmann teilt mit, dass er diesen Hinweis bereits weitergeben habe. Bei der aktuellen Grunderneuerung könne eine Rechtsabbiegespur jedoch nicht mehr mit berücksichtigt werden, da dies eine entsprechende Umplanung voraussetzen würde. Die örtlichen Gegebenheiten seien bekannt und durch das geringe Platzangebot zwischen Straße und Radweg müsse zunächst eine Lösung gefunden werden, wie hier eine zusätzliche Abbiegespur in ausreichender Länge untergebracht werden könne. Dieses Vorhaben sei evtl. in einer weiteren Maßnahme zu planen und umzusetzen, da sonst die laufende Maßnahme abgebrochen werden müsse, was auch mit Blick auf die aktuelle Marktsituation nicht sinnvoll sei.

KA Köster weist darauf hin, dass von der Bevölkerung häufig kritisiert werde, dass über solche Maßnahmen zu spät und nicht ausreichend informiert werde. Er bittet für zukünftige Maßnahmen hierüber frühzeitig zu informieren.

Es wird einstimmig beschlossen:

Die Grunderneuerung der K 295 (Westerholtsfelde - Neuenkruge) für den Streckenabschnitt von km 0,000 bis km 1,750 wird für das Jahresbauprogramm 2023 angemeldet. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 1.180.000 € sowie eine erste Förderrate in Höhe von 450.000 € werden in den Haushaltsplan 2023 eingestellt.

Zu TOP 14 Verschleißdecken- und Moorstreckenerneuerungsprogramm 2023
Vorlage: BV/101/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

Für das Verschleißdecken- und Moorstreckenerneuerungsprogramm wird ein Gesamtbetrag in Höhe von 1.575.000 Euro in den Haushaltsplan 2023 eingestellt. Davon entfallen 250.000 Euro auf das sogenannte Moorstreckenerneuerungsprogramm und 125.000 Euro auf das Flickstellenprogramm.

Für das Haushaltsjahr 2023 werden die folgenden Maßnahmen zur Durchführung beschlossen:

1. Erneuerung der K 121
   (Godensholt - Apen)

von km 2,720 bis km 3,970
Kostenanschlag: 480.000,00 €

2. Sanierung einzelner Schadstellen auf verschiedenen Kreisstraßen Kostenanschlag: 125.000,00 €

3. Moorstreckensanierung auf verschiedenen Kreisstraßen
Kostenanschlag: 250.000,00 €

Die Festlegung der weiteren Einzelmaßnahmen erfolgt im Frühjahr 2023.

Zu TOP 15 Mehrkosten Radwegeerneuerungsprogramm 2022 (K 295)
Vorlage: BV/107/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

Für die Erneuerung des Radweges an der K 295 (Neuenkruge - Borbeck) von km 1,750 – km 3,550 werden überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 100.000 € bereitgestellt. Die Deckung erfolgt über Mehrerträge aus den Finanzausgleichsleistungen.

Zu TOP 16 Mehrkosten Radwegeerneuerungsprogramm 2022 (K 128)
Vorlage: BV/115/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

Für die Erneuerung des Radweges an der K 128 (Querenstede - Holttange) von km 4,180 – km 8,900 werden überplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von 150.000 € bereitgestellt. Die Deckung erfolgt über Mehrerträge aus den Finanzausgleichsleistungen.

Zu TOP 17 Radwegeerneuerungsprogramm 2023
Vorlage: BV/102/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

Für das Radwegeerneuerungsprogramm werden im Haushaltsjahr 2023 insgesamt 650.000 Euro veranschlagt. Davon entfallen 50.000 Euro auf das sogenannte Flickstellenprogramm.

Die Festlegung der Einzelmaßnahmen erfolgt im Frühjahr 2023.

Zu TOP 18 Brückenersatzbau- und Brückensanierungsprogramm 2023
Vorlage: BV/103/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

zu a.)

Für das Brückenersatzbauprogramm werden im Haushaltsjahr 2023 weitere 30.000 € Planungskosten veranschlagt.

zu b.)

Für das Brückensanierungsprogramm werden im Haushaltsjahr 2023 insgesamt 100.000 € veranschlagt.

Folgende Einzelmaßnahme sind auf der Grundlage der Dringlichkeitseinstufung der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr im Haushaltsjahr 2023 durchzuführen:

1. K 130, Wapeldorf, km 0,934
   Fahrbahnbrücke über die "Bekhauser Bäke“
   Kostenansatz: 80.000 €

2. K 129, Bad Zwischenahn, km 2,950
   Radwegbrücke über die „Aue“
   Kostenansatz: 20.000 €

Zu TOP 19 Unterhaltung und Instandsetzung von Kreisstraßen 2023
Vorlage: BV/104/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

Für die Unterhaltung und Instandsetzung von Kreisstraßen werden für das Haushaltsjahr 2023 insgesamt 754.400,00 € eingeplant.

(Jugendhilfeausschuss 07.09.2022)

Zu TOP 20 Antrag der Gemeinde Apen auf Gewährung von Investitionskostenzuschuss für die Schaffung von 25 neuen Kindergartenplätzen in der Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen in Apen, Schulpadd 6
Vorlage: BV/112/2022

Es wird einstimmig beschlossen:

Der Gemeinde Apen wird für den Anbau an der Kindertagesstätte „Wichtelhuus“ und der damit verbundenen Schaffung von 25 neuen Kindergartenplätzen in der Kindertagesstätte „Unterm Regenbogen“ eine Zuwendung in Höhe von 4.000,00 € je neugeschaffenem Platz, insgesamt 100.000,00 € gewährt. Die Zuwendung wird vorbehaltlich der Einplanung entsprechender Finanzmittel im Haushaltsplan 2023 des Landkreises Ammerland bewilligt.

(Ausschuss für Feuerschutz und Bauwesen 29.09.2022)

Zu TOP 21 Bauliche Entwicklung der Technischen Zentrale; Fortschreibung der Planung
Vorlage: BV/117/2022

KA Dr. Fittje teilt mit, dass der Ausschuss für Feuerschutz und Bauwesen vorgelegte Planung einstimmig beschlossen habe und er sich freue, dass dieser Beschlussvorschlag über den Kreisausschuss nun dem Kreistag zur Abstimmung vorliege, um die Technische Zentrale über einen Zeitraum von mindestens 5 Jahren auf den neusten Stand zu bringen. Dies sei für das Ammerland eine notwendige Maßnahme und auch in den Beratungen über diesen Beschlussvorschlag habe er von keiner Seite Kritik an dem Umfang dieses Vorhabens vernommen. Die Möglichkeit zur Mitbenutzung vorhandener Gebäude, Gerätschaften, insbesondere des Übungshauses bei der Akademie in Loy sei aufgrund der vorgetragenen Gründe leider nicht möglich. Er gehe davon aus, dass alle Mitglieder des Kreistages diesen Beschlussvorschlag mittragen. Er macht darauf aufmerksam, dass in der Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Bauwesen schon darauf hingewiesen worden sei, dass es dem Kreistag und dem Haushalts- und Personalausschuss obliege, jährlich über die Zurverfügungstellung der Mittel zu entscheiden. Wie dem vorhergegangenen Bericht der Landrätin zu entnehmen war, kämen auf den Landkreis noch weitere finanzielle Herausforderungen zu. Zum jetzigen Zeitpunkt könne man den Willen bekunden, dieses Vorhaben so durchführen zu wollen, eine feste Zusage über den Zeitraum sei jedoch nicht möglich. Er bittet die Mitglieder des Kreistages auch unter diesen Umständen dem Beschlussvorschlag zuzustimmen.

KA Köster dankt KA Dr. Fittje für die sachliche Zusammenfassung. Feuerwehren gebe es bereits seit Menschengedenken. Neu sei sicherlich der enorme technische Anspruch, welcher sich im Laufe der Jahre deutlich erhöht habe. Diesem Anspruch müsse man nun gerecht werden. KA Köster merkt an, dass die Fraktion vor einem Jahr bei dem damaligen ersten Antrag über 8 Millionen Euro nicht damit gerechnet habe, dass noch einmal ein weiterer Antrag über eine so große Summe folge und hiervon überrascht gewesen sei. Es sei jedoch wichtig, dass die Voraussetzungen für eine gute Ausbildung der Feuerwehren im Ammerland geschaffen würden und aus diesem Grund stimme auch die Fraktion B90/Die Grünen diesem Antrag zu.

KA Pfeiffer stimmt den vorherigen Ausführungen von KA Dr. Fittje und KA Köster zu. Die technischen Voraussetzungen und Anforderungen seien sicherlich nicht mehr mit denen von vor 30 Jahren zu vergleichen. Dies sei auch bei den Bereisungen der Wehren deutlich geworden. Eine gute Ausbildung der Feuerwehrkameradinnen und -kameraden sei wichtig und aus diesem Grund sei die Technische Zentrale in den nächsten Jahren so aufzustellen, dass die Kameradinnen und Kameraden gut ausgebildet werden können, um für den Ernstfall vorbereitet zu sein. Die Fraktion der CDU werde diesem Beschlussvorschlag zustimmen.

KA Schmidt teilt mit, dass auch die AfD diesen Beschlussvorschlag unterstütze. Er denke, dass auch bei einer Umsetzung erst in den nächsten sieben Jahren, statt in den nächsten fünf Jahren, dies als positives Zeichen für die Wehren zu sehen sei.

KA Bruns teilt mit, dass auch die Fraktion der FDP diesem Beschlussvorschlag zustimmen werde. Er weist darauf hin, dass dieses Vorhaben kein Wunsch der Feuerwehren sei. Der Kreisbrandmeister habe bei der Versammlung des Kreisfeuerwehrausschusses sehr deutlich gemacht, dass man mit dieser Maßnahme den seit Jahren gestellten Forderungen der Feuerwehrunfallkasse nachkomme. Diese Maßnahme komme dem gesamten Landkreis zu Gute, da die Wehren aus allen umliegenden Gemeinden die Möglichkeit zur Nutzung hätten. Der Brandschutz sei eine Pflichtaufgabe für alle.

KA Lukoschus bedankt sich für die vorausgegangenen Ausführungen und stimmt diesen zu. Es sei aber auch nicht zu verkennen, dass es hierbei um einen großen finanziellen Betrag gehe. Bei der Beratung über diesen Antrag sollte man nicht nur die Ausbildung und Motivation der Feuerwehrkammeraden vor Augen haben, sondern dürfe auch den Katastrophenschutz nicht vergessen. Auch aus diesem Grund sei der Ausbau wichtig und richtig, um für die Zukunft gut aufgestellt zu sein. Wer die technischen Zentralen im Umfeld mit der vor Ort vergleiche, erkenne schnell die Notwendigkeit des Vorhabens. Diese Maßnahme müsse Priorität haben und er dankt in diesem Zusammenhang der Verwaltung und dem Vorsitzenden des Ausschusses für Feuerschutz und Bauwesen, dass diese dies auch so moderiert hätten.

Es wird einstimmig beschlossen:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die organisatorische und bauliche Entwicklung sowie Neustrukturierung der „Technischen Zentrale (TZ) Elmendorf“ umzusetzen und die in Anlage 1 benannten Baumaßnahmen in den dort benannten fünf Bauabschnitten zu realisieren.

2. Für die Haushalte 2023 - 2027 sollen zu den bereits in 2022 bewilligten Maßnahmekosten in Höhe von **7.266.000,00 €** insgesamt weitere **8.178.480,00 €** bewilligt werden, um die für alle Maßnahmen der fünf Bauabschnitte notwendigen 15.444.480,00 € zu finanzieren.

Zu TOP 22 Mitteilungen der Landrätin

LR`in Harms teilt mit, dass der ehemalige Kreistagsabgeordnete Dieter von Essen am 18. Juli 60 Jahre, Uwe Marken am 24. Juli 65 Jahre, Hermann Rust am 21. September 70 Jahre, Jochen Niemann am 12. Juli 75 Jahre, Jann Lübben am 8. Oktober 75 Jahre, Elke Wiemken am 27. Juli 80 Jahre, Hans-Hermann Schlange am 3. Juli 85 Jahre, Herbert Athing 90 Jahre und Hans-Jochen Pech am 1. August 100 Jahre alt geworden seien. Der ehemalige Kreistagsabgeordnete Egbert Kosmis habe am 21. Juli 2022 mit seiner Frau Goldene Hochzeit feiern können.

Sie teilt weiter mit, dass am 15. Juli 2002 der Vorsitzende der Naturschutzgemeinschaft Ammerland, Herr Uwe Bruns und am 2. Oktober das langjährige Mitglied im Kreisseniorenbeirat und Behindertenbeirat, Herr Karl-Heinz Köne verstorben seien.

Zu TOP 23 Anfragen und Hinweise

KA Oeltjen gratuliert den beiden neu gewählten Landtagsabgeordneten Björn Meyer und Jens Nacke.

Zu TOP 24 Einwohnerfragestunde

Herr Elmar Schmidt, Vorsitzender des Schützenvereins Petersfehn spricht seinen Dank für die positive Entscheidung zur Sportförderung an den Kreistag aus.

Zu TOP 25 Schließung der öffentlichen Sitzung

Vors. Bohmann schließt die öffentliche Sitzung.